

zu haben, die kräftiger und gesünder ist, als alle Schnäpſchen, und ſich als ein wahres Präſervativ gegen die Cholera zeigt, da beim Genuß derselben, ſo wie überhaupt bei deſſen kräftigen Speiſen, wir uns ſehr wohl dabei befinden. Mehrere ſeiner Gäſte.

An H....—...l.

Mein Schweigen auf Ihr Anerbieten und Ihr Verſprechen am 28. October iſt durch d. B. entſchuldigt. Doch Ihre Frage: — am 9. November — ich werde ſie nie vergeſſen. Ach, auch ſchmerzliche Gefühle, die mich von Ihnen betreffen, ſind mir wohlthuend. O! dürſt ich aufrichtig ſeyn; wie lang wird mir der heutige Tag werden. — — ....a.

\* \* \* An Minchen. Liebe Freundin, warum ſchickteſt Du mir meine zwei Briefe unerbroschen wieder zurück? ich wollte Dich ja zur Kirmeß bitten. Ich habe Dich doch nicht beleidigt? ſollte es ſeyn, ſo bitte ich um Verzeihung.

Antwort. In jeder guten Muſikalienhandlung, deren es hier fünf giebt, iſt der Clavierauszug der Oper „Fra Diavolo“ zu haben. Hier die Firmen der Handlungen: Breitkopf & Härtel — Wilhelm Härtel — F. Hofmeiſter — C. F. Peters — H. A. Probt.

### Thorzettel vom 10. November 1831.

#### Grimm'sches Thor.

Gestern Abend.  
Auf der Dresdner Giltpoſt: Hr. v. Zenzigſewitz, v. Gitzoburg, u. Hr. Dobrowicki, Gutbes. von Sublin, Hr. Stadt-Steuerinn. Dröbel, v. Müggeln, u. Hr. Oberſt Zeltner, außer poln. D., v. Paris, unbest., Hr. Hoſſchauſp. Hubert, von Hannover, in St. Berlin, Hr. Pptm. Schulze u. Hr. v. Zehſchwig, v. hier

Vormittag.  
Auf der Dresdner Nachteilpoſt: Hr. Capit. Brochowski, außer D., v. Dresden, b. Bruder, Hr. Kfm. Sauerbier, v. Montjoie, bei Werner, u. Hr. Cand. Niese, v. hier

Hr. Prem.-Lieut. v. Lewankowsky u. Hr. Gutbes. Gypriansky, v. Katisch u. Mokorzyn, im Hotel de Pologne.

Hr. Meyer u. Hr. Stud. Brendel u. Pierſig, v. hier, v. Dresden zurück.

Hr. Lieut. Kirkpatrick, a. D., v. Manchester, u. Hr. Fabr. Schnebely, v. Prag, im Hotel de Pol.

#### Halle'sches Thor.

Gestern Abend.  
Hr. Prof. D. Ritterich u. Hr. Kfm. Eggert, von hier, v. Halle zurück

Hr. Kfm. Thermann, v. Mühlhausen, im Hotel de Baviere

Hrn. Kfl. Lepke u. Jacoby, v. Deffau, bei Meyer u. in Winklers Hauſe

Die Deffauer Poſt

Die Hamburger Giltpoſt

Die Braunschweiger Poſt

Die Berliner Giltpoſt

Hr. Rothe, v. Schneeberg, unbest.

U. Hr. Obſt. Reichenheim u. Morgenſtern, v. Jeshitz u. Merſeburg, in Nr. 738 u. 753.

#### Kanſtädter Thor.

Gestern Abend.  
Hr. Proviſor Winkler, v. Merſeburg, in d. Sauts Uled. Mathebe u. Courvoisier, v. Neuenburg, im Hotel de Pol.

Auf der Kaſtler Poſt: Mad. Käſner, a. Dresden, v. Bendeleben, in Nr. 795, u. Hr. Schneidemeiſter Weſtpfal, v. hier, v. Eoberſleben zurück

Vormittag.  
Auf dem Frankfurter Poſtpackwagen: Hr. Obſt. Edwenſtein, von Weimar, in St. Berlin, und Tagarb. Kühn, a. Wallersdorf, v. Erfurt, p. d.

Nachmittag.  
Hr. Declomator Dittmar, a. Berlin, v. Markranſtädt, in der Dresdner Herberge

Die Frankfurter reitende Poſt

Auf der Ködner Giltpoſt: Hr. Kammermuſik. Fürſtenau, a. Dresden, v. Däſſeldorf, im Hotel de Bav., Hr. Buhler, v. Halle, bei Witwe Pöſch, u. Hr. Hopfenhdtr. Knapp, a. Altenburg, von Nordhauſen, paſſ. durch

Hr. Juſtiz-Commiſſ. Wachsmuth u. Fran Kammerſchreiber Bretſchneider, v. Raumburg, im weißen Roß u. bei Bretſchneider

Mad. Rübiger, v. Herbsleben, im Hotel de Pol.

Hr. Kfm. Hamburger, v. Iſerlohn, im Hotel de Ruſſie

#### Hospitalthor.

Vormittag.  
Die Nürnberger Giltpoſt

Die Freiburger fahrende Poſt

Hrn. Kfl. Hargreaves u. Kopal, v. Hamburg, im Hotel de Bav.

Hr. Kfm. Schmidt, v. hier, in Nr. 410.  
Hr. Bang. Dörfling, v. Altenburg, bei Kleppig.